

Ressort: Lokales

NRW-Umweltministerin will Hilfen für Schäfer erhöhen

Düsseldorf, 13.11.2018, 09:55 Uhr

GDN - NRW-Umweltministerin Ursula Heinen-Esser (CDU) will, dass Schäfer mehr finanzielle Mittel zur Verfügung bekommen, um Präventionsmaßnahmen gegen Wolfsattacken ergreifen zu können. "Im Moment gibt es eine 80-prozentige Förderung für Präventionsmaßnahmen. Ich werde mich dafür einsetzen, diese auf 100 Prozent zu steigern, um den Betroffenen wirksame Hilfe zukommen zu lassen", sagte Heinen-Esser der "Rheinischen Post" (Dienstagsausgabe).

Sie könne den Unmut der betroffenen Nutztierhalter verstehen. "Ich habe sehr großes Verständnis für die Sorgen und Ängste der Schäfer." Sie könne die Unruhe nachvollziehen, so Heinen-Esser.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-115223/nrw-umweltministerin-will-hilfen-fuer-schaefer-erhoehen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com